

Ruhe und Gelassenheit bewahren

Ein Priester fragt den hl. Josefmaria: "Was sollen wir tun, um wirklich ruhig und gelassen bleiben zu können?" Seine schlichte antwort: "Nun einfach das: Christus sein."

06.05.2010

Ich erinnere mich gerade an einen Diözesanpriester – einen Weltpriester wie wir –, der in Valencia lebte.

Zeit seines Lebens war die
Kathedrale sein Arbeitsplatz.

Wenn man ihn fragte – er lebte und
starb nämlich im Ruf der Heiligkeit;
sein Seligsprechungsprozess hat
schon begonnen, aber er ist nicht
sehr bekannt, er hieß der
Ehrwürdige Ridaura – also, wenn
man ihn fragte, wie alt er sei [wie
viele Jahre er hätte], antwortete er
immer gleich: *poquets*. Das heißt,
wenige, nur die Jahre, die ich Gott
diene.

Also ihr habt noch recht wenige
Jahre auf dem Buckel! Ich seid wie
Neugeborene.

Es sind aber auch Leute hier, die
schon lange Priester sind, und ich
auch, fünfzig Jahre schon.

Ich werde dafür Rechenschaft vor
Gott ablegen müssen! Und ich muss
ihm unendlich dankbar sein!

Was sollen wir nun tun, um wirklich,
wirklich und wahrhaftig, ohne
falsche Demut, ruhig und gelassen
bleiben zu können?

Nun einfach das: Christus sein.

.....

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://opusdei.org/de-at/
article/ruhe-und-gelassenheit-
bewahren/](https://opusdei.org/de-at/article/ruhe-und-gelassenheit-bewahren/) (22.02.2026)